

Kast,
Andreas

Jahrgang

bis

vom

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: 1835

1AR(RSHA) X 998/65



Günther Nickel
Berlin SO 36

PK 259

(Name and address of requesting agency)

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: 24. Aug. 1964

T-URGENT

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: **K a s t , Andreas**
Place of birth:
Date of birth: 19. 11. 10 Sonthheim
Occupation:
Present address:
Other information:

1272827

SS-Hochsch.-u. Kass. BSHA Art. I-
It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	✓		7. SA			13. NS-Lehrerbund		
2. Applications			8. OPG			14. Reichsaerztekammer		
3. PK			9. RWA			15. Party Census		
4. SS Officers			10. EWZ			16.		
5. RUSHA	✓		11. Kulturkammer			17.		
6. Other SS Records			12. Volksgerichtshof			18.		

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

1) Untersuchen angew. - Folakop. angef. -

2) Auftragen v. 17. 11. 60 Vohlitz u. 15. 10. 62 Dinnelhof

Vw 3/9.64

AUG. 24 1964

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

Mitglieds Nr. 1730946 Vor- und Zuname

Kast Andreas

Geboren 18.11.10 Ort J.

Beruf Wagner Ledig, verheiratet, verw.

Eingetreten 1.4.33

Ausgetreten

Wiedereingetr.

Wohnung J. Southeim
Ortsgr. J. Southeim Württemberg
Gau J. Southeim

Wttbz Okt 34

Wohnung Pol. Bereitschaft

Ortsgr. Pol. Bereitschaft Gau Wttbz

18.7.35 lt Re.Li.württ 29.2.36
Wohnung Ellwangen

SS-Verfgr.III/SS1 Gau Württemberg

Ortsgr. Wttbz 11.38/537 ②

Wohnung H. Grenzpol. Schule

Ortsgr. Preßsch Gau Ha-Mers
Ha-Mers 4/39/4 D

Wohnung J. Thuyf. 4

Ortsgr. Jüngbirken Gau Schlesien

Def Halle-Mers. 24.3.41/4 (7.41)

Wohnung Bad Preßsch Jüngpolzinsch.

Ortsgr. Preßsch Gau Halle-Mers.

Ab. J. Southeim

Name:

Karl

Einkauf

Wohnung:

Geboren:

Verheiratet:

Geb.-Datum: 18. 11. 10

Geb.-Ort:

Lautheim

Mitgl.-Nr.: 1730946

Aufn.: 1. 4. 33

Aufnahme beantragt am:

Wiederaufn. beantragt am: genehm.:

Austritt:

Gelöscht:

Ausschluß:

Aufgehoben:

Gestrichen wegen:

Zurückgenommen:

Abgang zur Wehrmacht:

Zugang von:

Gestorben:

Bemerkungen:

Ha. pers. 9. 41/4 v. Preysol

Wohnung:

F.

Polizist

Ortsgr.:

Fürstemberg

Gau:

Heckelbg.

Monatsmeldg. Gau:

Mt.:

Bl.:

Lt. RL.:

vom

Wohnung:

Ortsgr.:

Gau:

Monatsmeldg. Gau:

Mt.:

Bl.:

Lt. RL.:

vom

Wohnung:

Ortsgr.:

Gau:

Monatsmeldg. Gau:

Mt.:

Bl.:

Lt. RL.:

vom

Wohnung:

Ortsgr.:

Gau:

Monatsmeldg. Gau:

Mt.:

Bl.:

Lt. RL.:

vom

Wohnung:

Ortsgr.:

Gau:

N. u. S. = Fragebogen

(Von Frauen sinngemäß auszufüllen.)

Name und Vorname des SS-Angehörigen, der für sich
oder seine Braut oder Ehefrau den Fragebogen einreicht:

K a s t, Andreas

Dienstgrad: SS-II. Scharf SS-Nr. 256261

B. B. Nr.

Gip. II 2./SS.
H. F. / Andreas Kast
SS-Nr. 256 261 2.20.4.33
Rasse- u. Siedlungs-Hauptamt 44

Name (leserlich schreiben): Andreas K a s t
in 44 seit 3.8.1934 Dienstgrad: SS-Unterscharführer 44-Einheit: 17/SS"D"
in SA von 28. Febr. 1933 bis 3.8.1934, in HJ von bis
Mitglieds-Nummer in Partei: 1730946 in 44:
geb. am 18.11.1910 zu Sontheim Kreis: Münsingen
Land: Württemberg jetzt Alter: 27 Jahre Glaubensbel.: gottgläubig
Jetziger Wohnsitz: Ellwangen a. J. Wohnung: SS Kaserne
Beruf und Berufsstellung: Wagner
Wird öffentliche Unterstützung in Anspruch genommen?
Liegt Berufswechsel vor? ja
Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungscheine (z. B. Führerschein, Sportabzeichen, Sportauszeichnung):
Führerschein Kl. I, Reichssportabzeichen, SA Sportabzeichen
Staatsangehörigkeit: Deutschland
Ehrenamtliche Tätigkeit:
Dienst im alten Heer: Truppe von bis
Freikorps von bis
Reichswehr von bis
Schutzpolizei von bis
Neue Wehrmacht von bis
Letzter Dienstgrad:
Frontkämpfer: bis ; verwundet
Orden und Ehrenabzeichen einschl. Rettungsmedaille:
Personenstand (ledig, verwitwet, geschieden — seit wann): ledig
Welcher Konfession ist der Antragsteller? gottgläubig die zukünftige Braut (Ehefrau)?
(Als Konfession wird auch außer dem herkömmlichen jedes andere gottgläubige Bekenntnis angesehen.)
Ist neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? Ja — nein.
Hat neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung stattgefunden? Ja — nein.
Gegebenenfalls nach welcher konfessionellen Form?
Ist Ehestands-Darlehen beantragt worden? Ja — nein.
Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?
Wann wurde der Antrag gestellt?
Wurde das Ehestands-Darlehen bewilligt? Ja — nein.
Soll das Ehestands-Darlehen beantragt werden? Ja — nein.
Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?

Rasse- u. Siedlungs-Hauptamt 44				
Nr. 21. IV. 1938				
1	2	3	4	5
6	7	8	9	10
11	12	13	14	15
16	17	18	19	20

Lebenslauf:

(Ausführlich und eigenhändig mit Tinte geschrieben.)

Am 18. 11. 1910 wurde ich, Arthur Hoff, als Sohn des Arbeiters und
Landwirts Jakob Hoff, und seiner Ehefrau Friedrika geb. Brandt,
zu Kempten geboren. Vom 6. - 13. Lebensjahr besuchte ich die aus-
wärtige Kemptener Volksschule. Auf meiner Schulzeitung trat ich am
1. Mai 1924 bei Vorgesetztenrat Georg Hoff Kempten in die Lese-
ein. Mein Lesestück betrug 3 1/2 Lese. Während dieser Zeit besuchte ich
die gewerbliche Schulpflicht. Auf letzterem Gesellschafter, war
ich bis zum 1. Dez. 1933 bei meinem Lesestück, als gewerbliche tätig.
Am 1. Dez. 1933 trat ich dann bei der Firma Paul Meier Kempten,
als Lesestück ein. Lesestück war ich bei dieser Firma, bis zu
meiner Einweisung, zur politischen Bewusstseins- und Erziehung, am
3. Aug. 1934 nach Kempten. Mein Einstellung erfolgte auf
eigene Wünsche. Von dem vorerwähnten Mandat Kempten
wurde ich am 6. Okt. 1934 nach Kempten versetzt. Bei der
Einstellung der 44 Versetzungsbefehle, wurde ich für ein 4 jähr.
Dienstzeit verpflichtet, die am 30. Sept. 1938. abläuft. Am 1. Aug.
1937. wurde ich, nach einem Arbeitsvertragsvertrag zum Unter-
schreiber befördert.

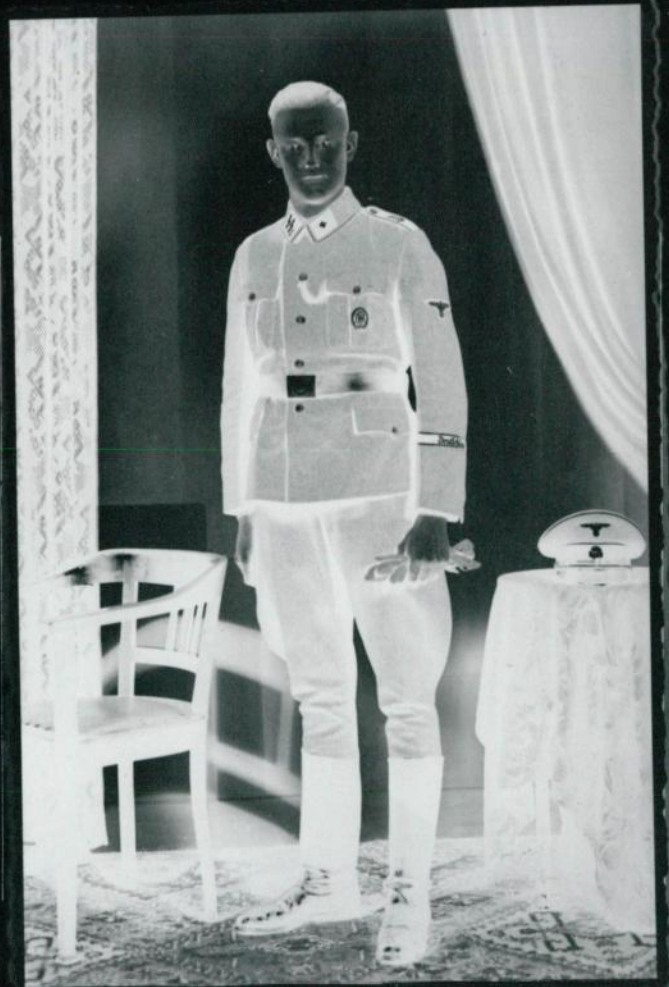
• a. Wenn war ich vom 28. Febr. 1933 bis 1. Aug. 1934.
Mit dieser Zeit bin ich nach Kempten mit der Mkt. Nr. 1730 946.

Seite 1

Raum zum Aufkleben der Lichtbilder.



Raum zum Aufleben der Lichtbilder.



Nr. 2 Name des leiblichen Vaters: K a s t Vorname: Jakob
Beruf: Landwirt Weber Jähriges Alter: 54 Sterbealter:
Todesursache:
Überstandene Krankheiten: Blutvergiftung

Nr. 3 Geburtsname der Mutter: B r a n d z e i Vorname: Friederike
Jähriges Alter: 59 Jahre Sterbealter:
Todesursache:
Überstandene Krankheiten:

Nr. 4 Großvater väterl. Name: K a s t Vorname: Andreas
Beruf: Weber Jähriges Alter: Sterbealter: 69 Jahre
Todesursache: Lungenentzündung
Überstandene Krankheiten:

Nr. 5 Großmutter väterl. Name: F i n k Vorname: Anna Maria
Jähriges Alter: Sterbealter: 67 Jahre
Todesursache: Schlaganfall
Überstandene Krankheiten:

Nr. 6 Großvater mütterl. Name: B r a n d z e i Vorname: Andreas
Beruf: Tagelöhner Jähriges Alter: Sterbealter: 58 Jahre
Todesursache: gestorben an einer Magenoperation
Überstandene Krankheiten:

Nr. 7 Großmutter mütterl. Name: S c h ä l Vorname: Katharina
Jähriges Alter: Sterbealter: 88 Jahre
Todesursache: Grippe
Überstandene Krankheiten:

a) Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.

b) Ich bin mir bewußt, daß wissentlich falsche Angaben den Ausschluß aus der H nach sich ziehen.

Ellwangen a. J., den 18. April 1938
Ort Datum

Andreas Kast
Unterschrift

Die Unterschrift der zukünftigen
Chefrau bezieht sich nur auf Punkt a

SS- Scharf.

Kielce, den 16. 2. 40

Andreas K a s t

Sicherheitspolizei

Aussendienststelle Kielce in Polen.

Einschreiben

An

das Rasse und Siedlungshauptamt SS

in B e r l i n.

... ..				
19. 11. 1939				

Betr: Erteilung der Verlobungs und Heiratsgenehmigung.

Vorg: Vorlagegenehmigung eines Verlobungs und Heiratsgesuches vom 19.7. 39

Anl. Urkunden, Fragebogen.

Anliegend überreiche ich Fragebogen und Urkunden meiner zukünftigen Ehefrau, zu meinem Verlobungs und Heiratsgesuch.

Meine Papiere habe ich im Jahre 1938, während meiner Dienstzeit bei der SS Standarte "Deutschland " vollständig eingereicht. Geführt werden meine Papiere unter der Bezeichnung:

S i p. III UF PI/ Ha

Ich bitte dies berücksichtigen zu wollen und bitte um baldmöglichste Erledigung.

Kast

SS- Scharf. u. Krim. Ass. Anw.

1 AR (RSHA) 998/ 65

1. Vermerk

K a s t , dessen derzeitiger Aufenthaltsort bisher nicht ermittelt werden konnte, wird in den Tel. Verz. des RSHA von 1942 und 1943 nicht genannt. Er soll Angehöriger des Amtes I (Personal) gewesen sein und im Osten volksdeutsche Kompanien geführt haben. Im Febr. 1940 war er bei der Sipo-Aussendienststelle in Kielce tätig.

2. Als AR - Sache weglegen.

(Die bisherigen Ermittlungen haben bezgl. K a s t keine belastenden Erkenntnisse erbracht, so dass z.Zt. auf weitere Nachforschungen verzichtet werden kann.)

B., d. 11. März 1965

